

Presseinformation

16. Oktober 2009

LR Bohuslav zu den Ergebnissen des NÖ Unternehmerdialogs

„Erfolgreicher Dialog zwischen Politik, Wirtschaft und Landesdienststellen“

Im Palais Niederösterreich in Wien informierte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav heute, 16. Februar, über den niederösterreichischen Unternehmerdialog in Grafenegg. Dabei trafen sich am 8. Oktober insgesamt 130 Unternehmerinnen und Unternehmer zum Austausch über Niederösterreichs Wirtschafts- und Standortpolitik.

„Strategien müssen laufend hinterfragt werden“, sagte Bohuslav, die auch betonte: „Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, die Maßnahmen der Wirtschaftspolitik noch genauer auf ihre Wirksamkeit zu überprüfen.“ Aufgabe sei es, zukünftige Schwerpunkte und Maßnahmen möglichst genau an die Bedürfnisse der Unternehmer auszurichten.

Was jetzt zähle, sei, den eingeschlagenen Weg des Dialogs zwischen Wirtschaft und Landesstellen fortzusetzen, so Bohuslav. Niederösterreich setze dabei auf die Vernetzung der Unternehmen untereinander und mit der Verwaltung, Prozessbeschleunigung bei Förderungen, Wissenschaft, Forschung und auf eine hohe Lebensqualität im Land. Auch mit dem K2-Zentrum für Tribologie in Wiener Neustadt wolle man den Forschungsstandort Niederösterreich noch weiter ausbauen. Dieses Projekt bringe neue Berufschancen für hoch qualifizierte Wissenschaftler und wirke sich positiv auf die gesamte Forschungslandschaft Niederösterreichs aus, meinte die Landesrätin.

„Beim Unternehmerdialog in Grafenegg ist die bisherige Wirtschaftspolitik in Niederösterreich überwiegend als positiv und wirkungsvoll bewertet worden“, meinte die Landesrätin. „So wurde unter anderem die vielfältige Förderlandschaft gelobt.“ Gleichzeitig seien aber auch Verbesserungsvorschläge geäußert und dabei unter anderem die Erleichterung der Förderabwicklungen oder weitere Verbesserungen in Aus- und Weiterbildung als Vorschläge genannt worden, so Bohuslav. Die Ergebnisse der Veranstaltung sollen nun in den nächsten Wochen in die weiteren wirtschaftspolitischen Konzepte des Landes eingearbeitet und als Gesamtstrategie im Frühjahr des nächsten Jahres präsentiert werden.

Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at.